

SAMTGEMEINDE SITTENSEN  
LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)

**PROTOKOLL**

über die 08. Sitzung des Ausschusses für Schule u. Bildung  
am Dienstag, den 17.11.2015  
im Tagungsraum der Samtgemeinde Sittensen, Am Markt 9 in Sittensen

**Anwesend:**

Vorsitzende/r

Herr Klaus Huhn

Mitglieder

Frau Andrea Burfeind

Herr Jörn Gerken

Frau Inge Lefevre

Herr Guido Lößbering

Herr Herbert Osterloh

Herr Heiko Schmeichel

zur Beratung hinzugezogen

Herr Sven Evers, KGS Sittensen

Frau Anne Klieber, Grundschule Klein Meckelsen

Herr Bernd Tippel, Grundschule Sittensen

Beratende Mitglieder

Herr Sven Hamburg, Elternvertreter GS Klein Meckelsen

Frau Imke Kuhlmann, Elternvertreterin GS Sittensen

Frau Cindy Raase, Elternvertreterin KGS Sittensen

Frau Alena Vahjen, Schülervertreterin KGS Sittensen

Frau Leah Zampariolo, Schülervertreterin KGS Sittensen

Allg. Vertreter

Herr Stefan Miesner

von der Verwaltung

Frau Sandra Brunkhorst

Protokollführer

Frau Bettina Müller

**Abwesend:**

Mitglieder

Herr Dieter Jungemann

Herr Bernd Wölbern

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 07. Mai 2015

5	Mitteilungen der Verwaltung	
6	Haushalt 2016	
7	Investitionsprogramm 2015 - 2019	
8	Weiterentwicklung der Kreisschulbaukasse	SG/269/2015
9	Sachstand Bau Oberstufe KGS Sittensen	
10	Fragen und Anregungen	

## Öffentlicher Teil

### zu 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung

Vorsitzender Huhn eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Anschließend nimmt Herr Huhn die Pflichtenbelehrung der Elternvertreter Cindy Raase und Sven Hamburg sowie der Schülervertreter Alena Vahjen und Leah Zampariolo vor.

### zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäß erfolgte Ladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses werden vom Vorsitzenden festgestellt.

### zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Ergänzende Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Der Vorsitzende stellt die Tagesordnung fest.

### zu 4 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 07. Mai 2015

Gegen Form und Inhalt des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 07. Mai 2015 werden keine Einwände erhoben. Das Protokoll wird bei 2 Enthaltungen genehmigt.

### zu 5 Mitteilungen der Verwaltung

Mitteilungen der Verwaltung werden nicht vorgetragen.

### zu 6 Haushalt 2016

Einleitend geht Herr Huhn auf die Haushaltsentwicklung sowie den Schuldenstand ein, welcher zum Jahresende 2016 voraussichtlich rd. 18 Mio. € betragen wird. Die umfangreichen Investitionen im Schulbereich (KGS/Oberstufe) tragen zu dieser Erhöhung bei.

Herr Evers erkundigt sich nach der Umsetzung des beantragten sechsten Büros für die KGS. Es wird darauf hingewiesen, dass dieses im Bauausschuss (19.11.2015) zu thematisieren ist.

Frau Burfeind fragt nach der Erhöhung bei der Kostenstelle Grundschule Sittensen, Sachkonto Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände von rd. 4.800 € in 2014 auf 46.800 € in 2016. Es wird erläutert, dass ein Teil der Sachkonten zu einem Budget zusammengefasst und dadurch gegenseitig deckungsfähig sind. In diesem Zusammenhang greift Herr Löffbering seine Anregung aus der Haushaltsberatung 2015 wieder auf und regt an, die Repräsentationskosten bei allen Schulen aus dem Budget

herauszunehmen, damit hier Handlungsfreiheit besteht. Die Höhe des jeweiligen Ansatzes ist mit den Schulleitern abzustimmen.

Für das Sachkonto 4441102 Schülerunfall weist Herr Miesner darauf hin, dass bei allen Schulen aufgrund einer kürzlich zugegangenen Information zur Beitragserhöhung des Gemeindeunfallversicherungsverbandes der Ansatz anzupassen ist. Die neuen Ansätze für 2016 werden von Herrn Miesner wie folgt angegeben:

Grundschule Sittensen	18.900 €	(2015 = 15.400 €)
Grundschule Klein Meckelsen	7.100 €	(2015 = 5.700 €)
KGS Sittensen	64.700 €	(2015 = 46.000 €)

Eine Umlageerhöhung steht voraussichtlich auch bei der Volkshochschule an. Der Zweckverband kommt am 19.11.2015 zusammen, um hierüber zu beraten. Auf Nachfrage von Herrn Löffbering geht Herr Miesner davon aus, dass Herr Tiemann in der nächsten Sitzung des Finanzausschusses die Hintergründe erläutern wird.

Herr Löffbering bittet um eine Information bezüglich der Anwendung der Budgets in den Schulen. Von Herrn Miesner und den Schulleitern wird ausgeführt, dass in den Schulen und der Verwaltung Überwachungslisten geführt und regelmäßig ausgetauscht werden. Von allen Schulleitern wird bestätigt, dass die Höhe der Budgets entsprechend der Erfordernisse abgestimmt und auch ausreichend sind.

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Samtgemeinde Sittensen beschließt den Haushalt 2016.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	7
Nein:	-/-
Enthaltung:	-/-

zu 7      Investitionsprogramm 2015 - 2019

Nach Rücksprache mit den Schulleitungen sind im Investitionsprogramm folgende Änderungen zu berücksichtigen.

Die Ansätze für die anzuschaffenden Whiteboards der Grundschulen Sittensen und Klein Meckelsen sind von je 3.000 € auf je 4.500 € zu erhöhen. Eine Anfrage bei den Lieferanten hat diese Summen ergeben. Inbegriffen sind hier z.B. Lieferung und Montage, 5 Jahre Gewährleistung, Reparaturen vor Ort.

Für Spielgeräte für den Schulhof der Grundschule Klein Meckelsen ist im Entwurf für 2016 ein Betrag von 25.000 € vorgesehen. Dieser ist wie folgt zu ändern: 2016 = 8.000 €, 2017 = 10.000 €.

Neu zu berücksichtigen ist ein Ansatz von 8.000 € für die Ausstattung eines sanierten Klassenraumes in der Grundschule Klein Meckelsen.

Frau Burfeind fragt hinsichtlich der Whiteboards nach einer Sammelbestellung mit der Oberstufe, die ebenfalls mit Whiteboards ausgestattet wird. Eventuell sind günstigere Preise zu erzielen. Herr Toppel räumt ein, dass die Grundschule Sittensen das gleiche System vorhält wie die KGS. Die Whiteboards der Grundschule Klein Meckelsen unterliegen einem anderen System. Herr Miesner wird die Möglichkeit einer gemeinsamen Bestellung mit der KGS prüfen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Samtgemeinde Sittensen beschließt das Investitionsprogramm 2015 – 2019 unter Berücksichtigung der vorgenommenen Änderungen/Ergänzungen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	7
Nein:	-/-
Enthaltung:	2

zu 8                      Weiterentwicklung der Kreisschulbaukasse                      Vorlage: SG/269/2015

Der Landkreis plant die bisherige Praxis der Kreisschulbaukasse zum 01.01.2016 zu ändern. Bisher haben die Schulträger einen verlorenen Zuschuss für Investitionen im Schulbereich (50 % Sekundarbereich, 15 % Primarbereich) aus der Kreisschulbaukasse erhalten. Im Gegenzug haben alle 13 Verwaltungseinheiten im Landkreis einen Anteil zur Finanzierung der Kreisschulbaukasse abgeführt. Zukünftig soll es nach der Vorstellung der Landkreisverwaltung den Schulträgern überlassen bleiben, für die Schulbaumaßnahmen und Investitionen ein zinsfreies Darlehn (33 % Primarbereich, 50 % Sekundarbereich) vom Landkreis in Anspruch zu nehmen oder einen verlorenen Zuschuss in Höhe von 10 % (Primarbereich) bzw. 15 % (Sekundarbereich). Die angedachte Regelung würde für die Samtgemeinde Sittensen einen deutlich höheren Finanzierungsbedarf bedeuten.

Herr Miesner berichtet, dass die Stadt Rotenburg (Wümme) eine Sonderregelung für sich verlangt. Als Begründung wird angegeben, dass man bewusst Investitionen im Schulbereich auf mehrere Jahre gestreckt habe und mit der Reform der Kreisschulbaukasse nicht schlechter gestellt werden könne. Die Mehrheitsgruppe im Kreistag wird diesen Antrag voraussichtlich mittragen. Nach Ansicht der Verwaltung sollte die Samtgemeinde Sittensen eine gleichlautende Sonderregelung aus den gleichen Gründen für sich beanspruchen. Der Landkreis hat den Kommunen die angedachten Regelungen zwecks Stellungnahme vorgelegt. Da die nächste Sitzung des Samtgemeindeausschusses erst nach der Sitzung des Kreistages stattfindet, sollte nach Ansicht von Herrn Miesner verwaltungsseitig eine Stellungnahme abgegeben werden. Die Anwesenden stimmen dieser Vorgehensweise zu.

zu 9                      Sachstand Bau Oberstufe KGS Sittensen

Der Schulleiter der KGS Sittensen, Herr Evers, berichtet, dass zurzeit die Zimmerer mit den vorbereitenden Arbeiten zur Errichtung des Dachstuhles begonnen haben. Dieser soll in ca. zwei Wochen fertiggestellt sein. Anschließend folgen die Dachdeckerarbeiten sowie der Einbau der Fenster. Sobald der Bau verschlossen ist, werden die Installationen hergestellt. Die Arbeiten liegen bisher sehr gut im Zeitplan. Die Fertigstellung des Oberstufengebäudes ist für Juni 2016 geplant. Dies ist lt. Herrn Evers aus zwingend erforderlich, damit das Gebäude mit Beginn des Schuljahres 2016/2017 genutzt werden kann.

zu 10                      Fragen und Anregungen

Fragen und Anregungen werden nicht vorgetragen. Die Sitzung wird um 19.25 Uhr geschlossen.

Huhn  
Vorsitzender

Miesner  
Allgemeiner Vertreter

Müller  
Protokollführerin